

STARKE FRAUEN STIMMEN

100 Jahre Frauenwahlrecht Veranstaltungsreihe im Capitol

Im November 1918 trat in Deutschland das Reichswahlgesetz mit dem allgemeinen aktiven und passiven Wahlrecht für Frauen in Kraft. Lange vor 1918 wurde um dieses Recht der Gleichbehandlung von Frauen und Männern in diesem Bereich der politischen Mitbestimmung gerungen. Ab November 2018 wollen wir 100 Jahre Frauenwahlrecht feiern und daran erinnern, dass es diese Gleichberechtigung noch nicht allzu lange gibt und doch viel passiert ist. Mit Angela Merkel als Bundeskanzlerin und Andrea Nahles an der Spitze der Sozialdemokratischen Partei Deutschland (SPD) hat es nahezu noch ein Jahrhundert gebraucht bis Frauen auch auf der Führungsebene der Politik Anerkennung fanden.

Wir feiern diesen Meilenstein der Gleichberechtigung mit einer Veranstaltungsreihe.

STARKE FRAUEN STIMMEN



„Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der Einführung des Wahlrechts für Frauen vor 100 Jahren, welches wir 2018/2019 feiern und würdigen wollen, haben die Frauen in Deutschland viel auf dem Weg zur gleichberechtigten Teilhabe an gesamtgesellschaftlichen Prozessen erreichen können. Dennoch ist dieses Jubiläum auch ein Ansporn, sich weiterhin für die Gleichberechtigung der Frauen einzusetzen.

Ziel dieser Aktionsreihe ist in Kooperation mit der Stadtgesellschaft Dialogräume zu schaffen, wo Menschen sich jenseits ihres ethnischen Hintergrundes, ihres Bildungsstandes, ihres sozialen Status, ihrer religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen, ihrer sexueller Orientierung oder ihrer gesundheitlichen und körperlichen Merkmale

begegnen und zum Thema Gleichstellung und Gleichberechtigung austauschen können. Dabei geht es darum, mit ungewöhnlichen und vielfältigen Begegnungsformaten auf die Tatsache aufmerksam zu machen, dass besonders aktuell die (welt-) gesellschaftlichen (Fehl-)Entwicklungen Frauen immer wieder herausfordern, ihre gesamtgesellschaftliche (Zwangs-)Positionierung neu auszuhandeln und sich für eine geschlechtergerechte, soziale, politische und kulturelle Denk- und Handlungskultur und Partizipation einzusetzen.“

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister der Stadt Mannheim

Zahra Deilami
Gleichstellungsbeauftragte



STARKE FRAUEN STIMMEN

capitol

STARKE FRAUEN STIMMEN

Freundlich unterstützt von:



In Kooperation mit:



Capitol Vorverkauf 0621 - 33 67 333
www.capitol-mannheim.de
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

STARKE FRAUEN STIMMEN

Fr | 26.10.2018 | 19.00 Uhr
„Zum hundertsten Mal!“
100 Jahre Frauenwahlrecht
– nicht geschenkt, sondern
er kämpft!
Vortrag & Diskussion | Casino



Eine Veranstaltung der Mannheimer LINKEN mit **Cornelia Möhring**, frauenpolitische Sprecherin der Linksfraktion, und **Gökay Akbulut** – MdB der LINKEN aus Mannheim.



Eingeleitet wird der Abend von **Bettina Franke**, Schauspielerin: „Frauen erhebt euch und die Welt erlebt euch!“ - eine Lesung aktueller und historischer Texte engagierter Autorinnen zum Thema Frauenwahlrecht.



Eine Veranstaltung der Linken
Eintritt: Frei

Mo | 12.11.2018 | 16.30 Uhr
„Gesetz trifft Geschichte“
Impulsreferate und interaktive
Podiumsdiskussion
Audimax der Duale Hochschule
Baden-Württemberg



Am Tag des 100-jährigen Jubiläums des Frauenwahlrechts wollen wir dieses bedeutungsvolle Ereignis in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung und mit freundlicher Unterstützung der BASF SE mit Ihnen feiern.
Die Historikerin, Frau Prof. Dr. Sylvia Schraut, nimmt Sie mit auf eine Reise zu ausgewählten Stationen der „Frauen-Gesetze“ der letzten 100 Jahre und besucht in jeder Station Gäste, die mit Ihnen die aktuellen, sozialen, rechtlichen und kulturellen (Aus-) Wirkungen diskutieren.
Das Improvisationstheater DRAMA light sorgt zudem für geistreiche und spritzige Beiträge.

Eine Veranstaltung des Amtes der Gleichstellungsbeauftragten
Eintritt: Frei

Do | 22.11.2018 | 19.00 Uhr
„Häusliche Gewalt kommt
uns teuer zu stehen“
Vortrag & Diskussion | Casino



Mit dem Inkrafttreten der sogenannten „Istanbul-Konvention“ (Übereinkommen des Europarats zur Verhütung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt) im Februar 2018 hat sich auch die Bundesrepublik Deutschland zu einer aktiven Gleichstellungspolitik bekannt, um geschlechtsspezifische Gewalt zu verhindern. Die Beendigung dieser Gewalt ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. In ihrem Vortrag mit anschließender Diskussion richtet Michèle Tertilt, Professorin für Volkswirtschaftslehre an der Universität Mannheim, ihren Blick auf die andere Seite der Gewalt: welche Kosten verursacht sie, wer kommt für diese Kosten auf, wie lassen sie sich verhindern?

Eine Veranstaltung des Mannheimer Frauenhauses
Eintritt: Frei

Do | 29.11.2018 | 20.00 Uhr
Jetzt erst - Recht!? Schöne
Mannheims laden ein...
Konzert & Kabarett | Capitol



Die „Schönen Mannheims“ haben sich zu diesem besonderen Abend, an dem die Einführung des Frauenwahlrechts vor 100 Jahren gefeiert werden soll, zwei Gäste eingeladen:



Dui do on de Sell
„Die Eine und die Andere“. Petra Binder und Doris Reichenauer haben in den letzten Jahren die Spitze des süddeutschen Kabarett im Sturm erobert.



Rosemie Warth
Clownin, Komikerin oder Verzauerin? Für sie gibt es keine Schublade!

1. Kategorie 29,50 Euro
2. Kategorie 26,20 Euro

So | 17.02.2019 | 11.00 Uhr
„Marie Juchacz, die erste
Frau, die im Parlament
sprechen durfte“
Vortrag & Diskussion | Casino



„Es ist das erste Mal, dass eine Frau als Freie und Gleiche im Parlament zum Volke sprechen darf, und ich möchte hier feststellen, dass es die Revolution gewesen ist, die auch in Deutschland die alten Vorurteile überwinden hat.“ Mit diesen Worten eröffnete Marie Juchacz, SPD Abgeordnete und spätere AWO-Gründerin, ihre Rede vor der Nationalversammlung in Weimar am 19. Februar 1919.
Zum 100. Jahrestag dieser denkwürdigen ersten Rede einer Frau im deutschen Parlament lädt die **Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF)** zu einer Matinée ein.

Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen
Eintritt: Frei

Mi | 20.03.2019 | 20.00 Uhr
„Suffragetten –
Taten statt Worte“
Filmabend | Capitol



1903 gründete Emmeline Pankhurst in Großbritannien die „Women's Social and Political Union“, eine bürgerliche Frauenbewegung, die in den folgenden Jahren sowohl durch passiven Widerstand, als auch durch öffentliche Proteste bis hin zu Hungerstreiks auf sich aufmerksam machte. Neben dem Wahlrecht kämpften sie für die allgemeine Gleichstellung der Frau und für heute so selbstverständliche Dinge wie das Rauchen in der Öffentlichkeit. Die sogenannten „Suffragetten“ waren teilweise gezwungen in den Untergrund zu gehen und ein gefährliches Katz und Maus-Spiel mit dem immer brutaler zugreifenden Staat zu führen. Es waren größtenteils Arbeiterfrauen, die festgestellt hatten, dass friedliche Proteste keinen Erfolg brachten. In ihrer Radikalisierung riskierten sie alles zu verlieren - ihre Jobs, ihr Heim, ihre Kinder und ihr Leben.

Eintritt: Frei

Do | 09.05.2019 | 20.00 Uhr
„Plaisir & Poesie –
Von Seefrauen und anderen Weibsbildern“
Konzert | Capitol



mit **Joana, Susanne Back** und zu Besuch: die **Singer-Songwriterin Pe Werner, kongenial beflügelt von Frauenversther und Meister aller Tasten Peter Grabinger**.
Die Reise geht weiter! Nach mehreren umjubelten Abenden, an denen Joana und Susanne Back sich ganz dem französischen Chanson verschrieben hatten, widmen sich die Künstlerinnen diesmal mit Verstärkung der Songpoetin Pe Werner den vielen Facetten des Femininen.



Getreu dem Motto „Als Gott den Mann erschuf, übte sie bloß“, beliebten die drei von der Klangstelle, sich kunterbunt, Augen zwinkernd und lyrisch durch den Abend zu singen und erlauben sich dabei, das eine oder andere Mannsbild genüsslich durch den Kakao zu ziehen, wohl wissend: Ein Mann muss tun, was ein Mann tun muss – Frauen auch! Eine musikalische Bestandsaufnahme passend zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“.

1. Kategorie 30,60 Euro
2. Kategorie 27,30 Euro